AUSSCHREIBUNG

CHANCENGLEICHHEIT 2022

AUSZEICHNUNG VON PROJEKTEN ZUR FÖRDERUNG DER CHANCENGLEICHHEIT IN LIECHTENSTEIN

Amt für Soziale Dienste, Fachbereich Chancengleichheit

Die Ziele

- Honorierung von Projekten, welche bei Realisierung zu einer grösseren Chancengleichheit in Liechtenstein beitragen
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Chancengleichheit

Der Preis

Für die Realisation der vorgelegten Projekte werden folgende Preise vergeben:

- Hauptpreis CHF 15 000 sowie Auszeichnung mit dem Wanderpreis «Chancengleichheit»
- Zwei Anerkennungspreise à CHF 5000

Alle prämierten Projekte erhalten zudem eine Urkunde. Die Preisübergabe erfolgt durch die Regierung. Dabei werden die prämierten Projekte der Öffentlichkeit vorgestellt.

Wer kann mitmachen?

- In Liechtenstein tätige Organisationen
- Private Initiativen und Einzelpersonen aus Liechtenstein

Was wird bewertet?

Gleichstellungsprojekte in den Bereichen:

- Geschlecht
- Sexuelle Orientierung
- Behinderung
- Alter
- Soziale Benachteiligung
- Migration und Integration
- Kinder und Jugend

Die Rahmenbedingungen

Das Projekt muss in der Planung bereits so weit fortgeschritten sein, dass es spätestens mit Hilfe des Preises realisiert werden kann. **Jedoch werden bereits durchgeführte und abgeschlossene Projekte nicht zur Teilnahme zugelassen.**
Die Eingabe ist sowohl per Post, per E-Mail als auch über www.llv.li/onlineschalter, Stichwort Chancengleichheitspreis, möglich.

Die Jury

- «aha» – Tipps und Infos für junge Leute
- Amt für Soziale Dienste, Fachbereich Chancengleichheit
- Frauennetz Liechtenstein
- Liechtensteiner Behinderten-Verband
- Liechtensteiner Seniorenbund
- Stiftung Mintegra
- Verein Flay
- Verein für Männerfragen

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Zeitrahmen

- Ausschreibung: **Frühjahr 2022**
- Ende der Eingabe: **16. September 2022**
- Präsentation vor der Jury: **Oktober 2022**
- Bekanntmachung der prämierten Projekte und Preisvergabe: **22. November 2022**

Die Organisation

Die Ausschreibung und Abwicklung erfolgt durch den Fachbereich Chancengleichheit des Amtes für Soziale Dienste. Für Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an: info.cg@llv.li oder +423 236 60 60.

DIE BEURTEILUNGS-KRITERIEN

Folgende Punkte werden bewertet

Analyse der Ausgangs- bzw. Problemlage

- Die Ausgangs- bzw. Problemlage wurde beschrieben.
- Die Schlussfolgerungen der durchgeführten Analyse sind logisch und nachvollziehbar.

Ziele des Projekts

- Die Ziele bieten eine sinnvolle Lösung für das Ausgangsproblem.
- Die Ziele sind:
  - realistisch
  - messbar
  - überprüfbar

  Zudem muss angegeben werden, in welchem Zeitraum die Ziele erreicht werden sollen.
- Die Gruppe, welche vom Projekt unmittelbar profitiert, wurde definiert.

Massnahmen zur Überprüfung der Zielerreichung

- Die Massnahmen, welche zur Zielerreichung eingesetzt werden, sind bestimmt und für die Zielsetzung relevant.

Umsetzung des Projekts

- Es wurde ein (Zeit-)Plan für die gesetzten Massnahmen entworfen (Beschreibung der Aktion, Datum, Ort usw.).
- Alle Personen, welche im Projekt eine aktive Rolle wahrnehmen, sind aufgelistet.
- Es wird beschrieben, inwiefern sich die gesetzten Massnahmen positiv auf die Chancengleichheit auswirken sollen.

Nutzen des Projekts

- Der Nutzen und die Wirksamkeit des Projekts sind dargelegt, vor allem im Hinblick auf die Chancengleichheit.
- Es ist beschrieben, wie viele Personen welchen Nutzen aus dem Projekt ziehen.

Finanzierung des Projekts

- Ein detaillierter Finanzplan liegt vor.
- Eventuelle andere Finanzierungen sind angegeben.
- Es besteht ein Gleichgewicht zwischen Nutzen und Kosten.
- Die getroffenen Ziele können mit Hilfe des Chancengleichheitspreises ganz oder teilweise erreicht werden.

Charakter des Projekts

- Es ist kreativ und innovativ.
- Es ist zukunftsfähig und nachhaltig.
- Es birgt Veränderungspotenzial im Hinblick auf die Chancengleichheit innerhalb der Gesellschaft.

Präsentation des Projekts

- Die Projektunterlagen sind klar strukturiert, übersichtlich gestaltet und prägnant formuliert.
- Bei der Projektbeschreibung wird durchwegs auf geschlechtergerechte Sprache geachtet.
- Die mündliche Präsentation ist gut verständlich formuliert.
- Eventuelle Fragen werden klar beantwortet.

■ Druck: Gutenberg AG, Schaan ■ Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen, Vaduz ■ Schaan, April 2022